

Bedienungsanleitung für Wind-/Sonnenfunksensor mit bidirektionalem Signal Typ DD116H



1. Produkteigenschaften

Technische Parameter

Stromversorgung: 230V~	Funksignalfrequenz: 433,92 MHz	Stromverbrauch bei Betrieb: <20mA
Betriebstemperatur: -10°C~+65°C	Funksignalreichweite: >30m	Mit einem Code gesicherte Übertragung (50 Millionen variable Codes ohne Wiederholungen gewährleisten ein hohes Maß an Sicherheit bei der Funkübertragung)

Hinweise und Warnungen:

1. Zuverlässige drahtlose Funkkommunikation
2. Montage des Sensors mit 2 Schrauben
3. Sie können zwischen 7 Reaktionsschwellen für Windgeschwindigkeit und 4 Sonnenintensitätsstufen wählen
4. Nach Überschreiten der Schwelle des Windalarms beginnt der Sensor nach 3..6s das Sonnenschutzsystem zu einzufahren. Nachdem die Windalarmschwelle kontinuierlich überschritten wurde, sendet der Sensor ein Windalarmsignal und wiederholt es jede Minute 14 Mal.
5. Wenn die Lichtintensität länger als 5 Minuten kontinuierlich den eingestellten Wert überschreitet, sendet der Sensor ein Signal zum Ausfahren des Sonnenschutzsystems; Wenn die Lichtintensität länger als 5 Minuten nicht kontinuierlich den eingestellten Wert erreicht, sendet der Sensor ein Signal zum Einfahren des Sonnenschutzsystems. Wenn die Lichtintensität den eingestellten Wert kontinuierlich überschreitet, sendet der Sensor insgesamt 19 Mal alle 5 Minuten Signale. Wenn die Lichtintensität nicht kontinuierlich den eingestellten Wert erreicht, sendet der Sensor insgesamt 10 Mal alle 15 Minuten Signale.

Hinweis 1: Stellen Sie sicher, dass der Wettersensor dem Empfänger korrekt zugewiesen wurde.

Hinweis 2: Stellen Sie sicher, dass die OBEN-Taste des Wettersensors das Sonnenschutzsystem schließt.

2. Kompatible Funkantriebe und -empfänger

Eindirektionaler Funk



DC1600

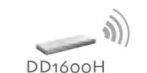


DD116H



DC1536 und andere
eindirektionale
Funkempfänger

Bidirektionaler Funk



DD1600H

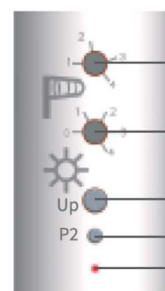
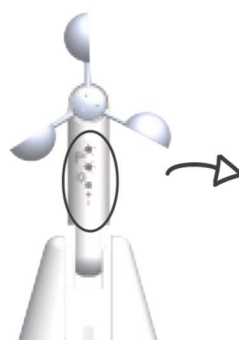


DD116H



DM45EAC/S und andere
bidirektionale
Funkempfänger

3. Tastenbezeichnung und Aktivierungsschwellen



Wind

Sonne

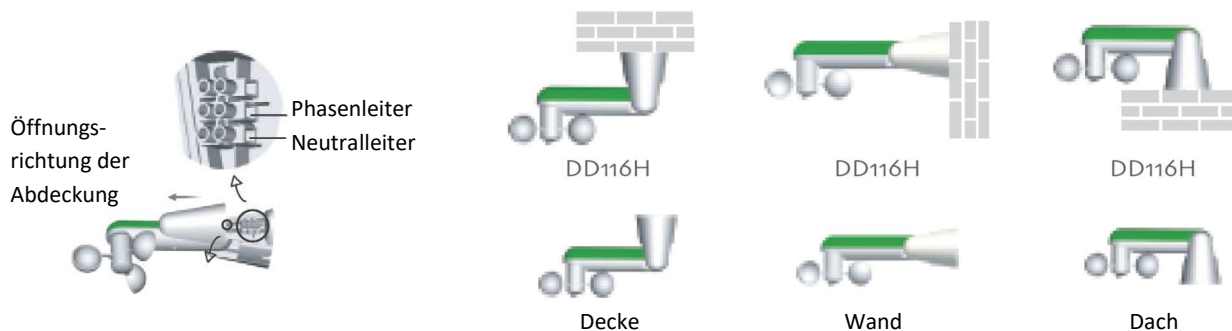
OBEN

P2-Taste

LED

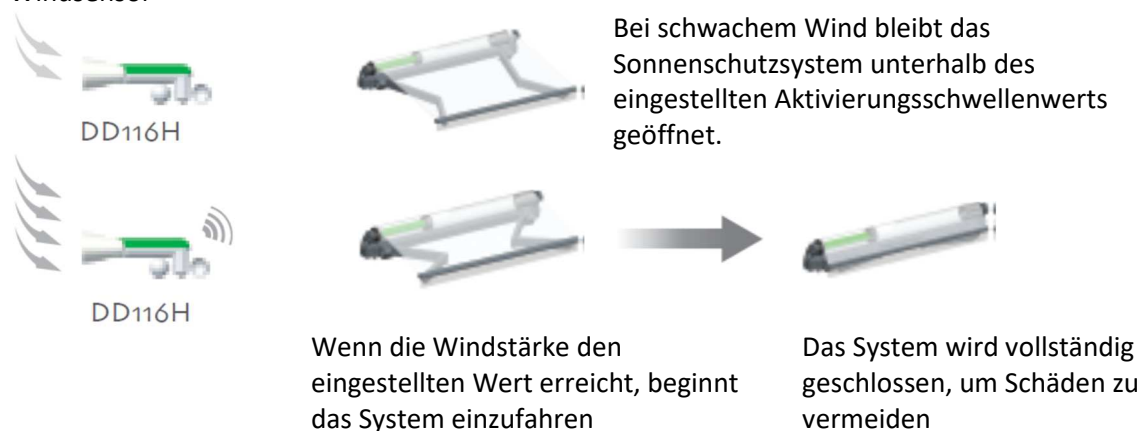
4. Sensorinstallation

HINWEIS: Um die Ausrichtung des Sensors zu ändern, öffnen Sie die Abdeckung in der die elektrische Klemme sitzt, lösen Sie die Klemmschraube, stellen Sie den Sensor in die horizontale Position und ziehen Sie die Befestigungsschraube wieder fest.

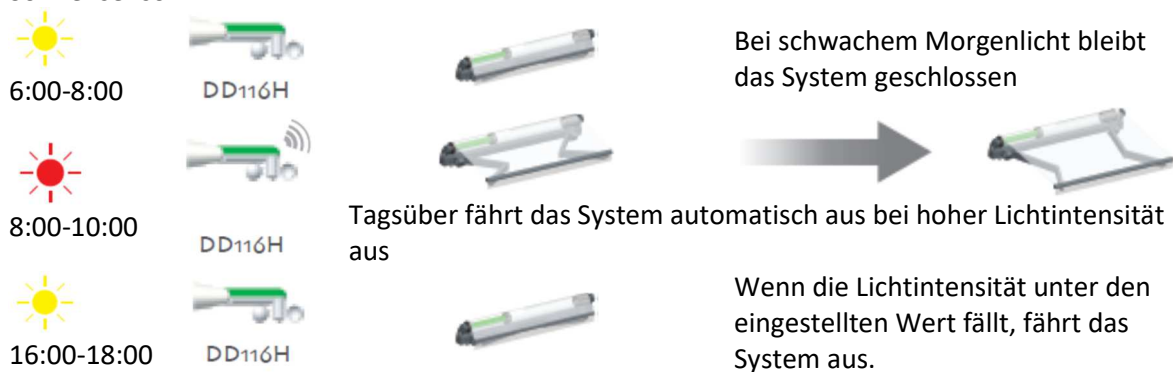


5. Funktionsweise

Windsensor



Sonnensensor



Windschutz- und Lichtintensitätsschwellen

ACHTUNG:

1. Gdy natężenie wiatru przekroczy ustawioną wartość progu zadziałania, to po 3 sekundach markiza zaczyna się związać – ruch do góry. Wenn die Windintensität den eingestellten Wert der Aktivierungsschwelle überschreitet, beginnt das System nach 3 Sek. einzufahren.
2. Wenn die Lichtintensität länger als 5 Minuten kontinuierlich den eingestellten Wert überschreitet, sendet der Sensor ein Signal zum Ausfahren des Systems.
Wenn die Lichtintensität kontinuierlich nicht den eingestellten Wert erreicht, fährt das System nach 15 Minuten ein.

6. Windgeschwindigkeitsschwellen und Sonnenlichtintensität in Abhängigkeit der eingestellten Stufe

Windgeschwindigkeit	
1	10 km/h
1,5	10 km/h
2	20 km/h
2,5	25 km/h
3	30 km/h
3,5	35 km/h
4	40 km/h

Lichtintensität	
0	Keine Reaktion
1	20 klx
2	40 klx
3	60 klx
4	80 klx

7. Änderung der Funksignalkommunikation

Änderung vom eindirektionalen zum bidirektionalen Funkbetrieb

Gleichzeitig

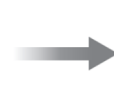
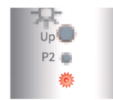
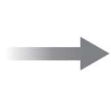
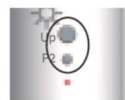
Taste OBEN

und P2

drücken

LED blinkt

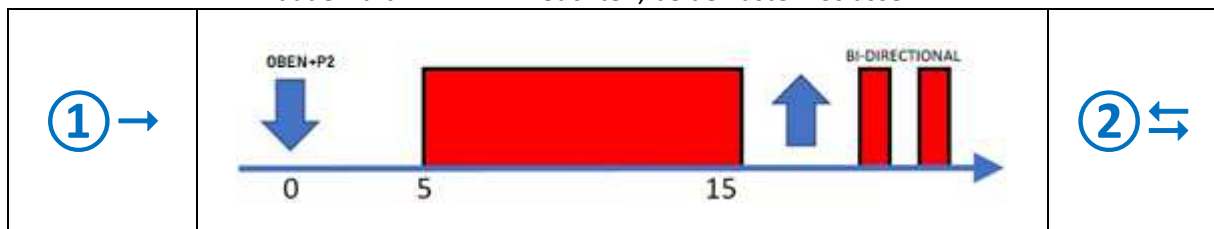
2 Mal



Funkbetrieb geändert

Nach 5 Sek,
leuchtet die LED
dauerhaft

Nach 10 Sek ab Aufleuchten,
wenn die LED aufhört zu
leuchten, beide Tasten loslassen



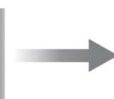
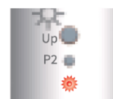
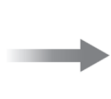
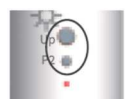
Änderung vom bidirektionalen zum eindirektionalen Funkbetrieb

Gleichzeitig Taste

OBEN und P2 drücken

LED blinkt

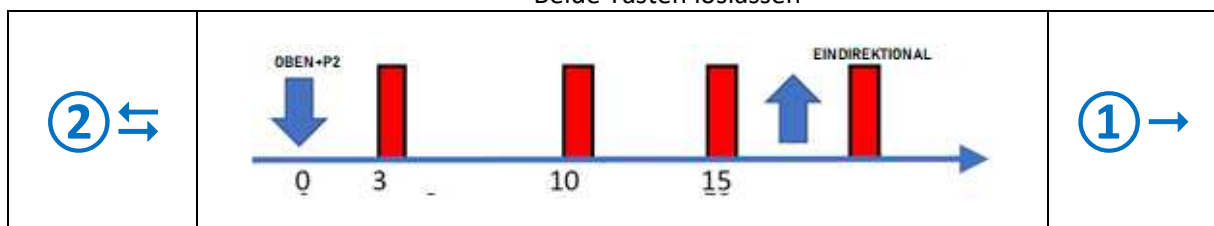
1 Mal



Funkbetrieb
geändert

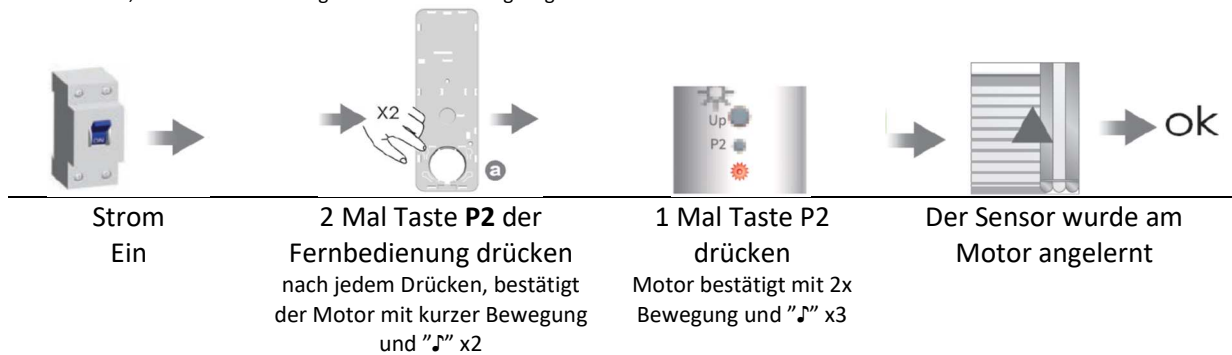
Nach 3 Sek,
leuchtet die LED
kurz

Nach kommenden 7 Sek,
blinkt die LED 1 Mal und nach
kommenden 5 Sek noch 1 Mal.
Beide Tasten loslassen



8. Anlernen des Sensors an einen Motor oder Funkempfänger

Um den DD116-Sensor anzulernen, muss mindestens 1 Fernbedienung angelernt sein.
Beachten Sie, dass die Drehrichtungen des Motors richtig eingestellt werden müssen.



Führen Sie nach dem Anlernen des Sensors einen Sensorbetriebstest durch, indem Sie die OBEN-Taste drücken – das System sollte einfahren.

Wenn die Richtung umgekehrt ist, muss sie gemäß der Motorbedienungsanleitung oder des Funkempfängers geändert werden, damit das Drücken der OBEN-Taste auf der Fernbedienung die Bewegung nach oben bewirkt.

Wenn keine Reaktion erfolgt, ändern Sie den Funkkommunikationsmodus und weisen Sie den Sensor neu zu.

9. Änderung des Betriebsmodus zu Modell DC116/DC116E/DC116F/DC116G (bei eindirektionalem Betrieb des Funkempfängers)

① →

ACHTUNG:

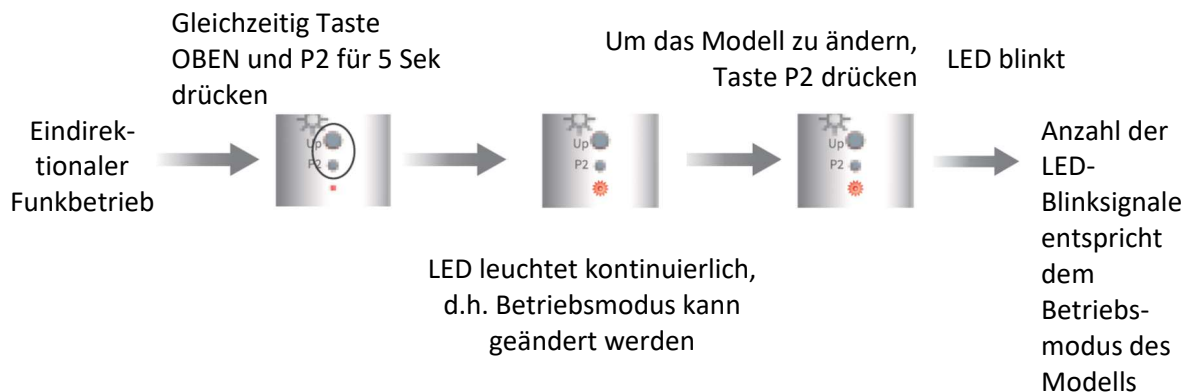
Anzahl der LED-Blinksignale entspricht dem Betriebsmodus:

Ein – Modell DC116

Zwei – Modell DC116E

Drei – Modell DC116F

Vier – Modell DC116G



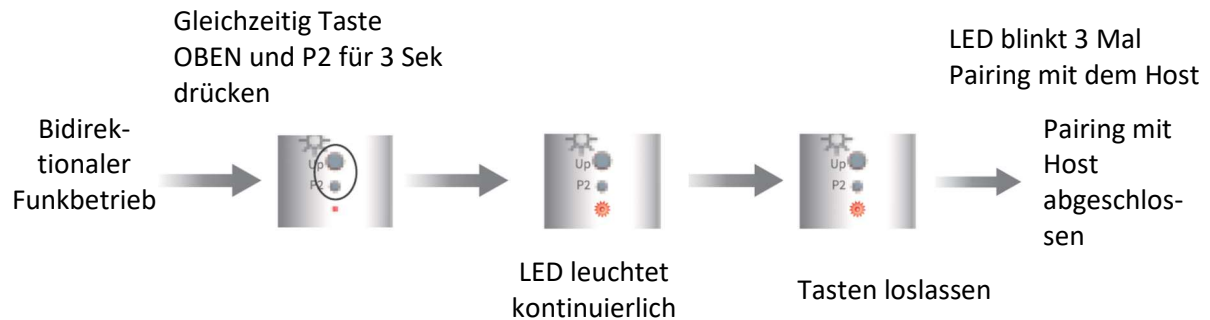
10. Host-Betrieb

(bei bidirektionalem Betrieb des Funkempfängers)



ACHTUNG:

Im Host-Modus kommuniziert der Sensorsender nicht direkt mit dem Funkempfänger des Antriebs, sendet aber Befehle an den Host.



11. Standardbetrieb wiederherstellen

(bei bidirektionalem Betrieb des Funkempfängers)



ACHTUNG:

Im Standardmodus kommuniziert der Sensorsender direkt mit dem Funkempfänger des Antriebs.

